



## Medienmitteilung

### **inHR award: Neue Plattform für innovative HR-Projekte in der Schweiz und Auszeichnung für zukunftsweisende Initiativen**

**Zürich, 23. Mai 2018 – Um innovativen und zukunftsweisenden HR-Projekten in der Schweiz eine Plattform zu geben, haben Deloitte Schweiz, die Neue Zürcher Zeitung, SAP Schweiz und die Universität St. Gallen einen Award für die Schweizer HR-Community ins Leben gerufen. Der inHR award («innovative HR») zeichnet Personen und Teams aus, die im HR-Bereich Pionierarbeit leisten. Die Eingabefrist läuft ab sofort bis zum 31. Juli 2018. Die Award-Verleihung findet am 25. Oktober 2018 in Zürich statt.**

Die Arbeitswelt befindet sich in einem tiefgreifenden Umbruch. Der Wandel von einem Arbeitgeber- zu einem Bewerbermarkt, neue Plattformen, die Art und Weise wie neue Mitarbeitende gewonnen und gehalten werden oder der vorherrschende Fachkräftemangel fordert Schweizer Unternehmen und deren HR-Abteilungen viel ab. Dazu zählen auch neue Technologien wie Künstliche Intelligenz, Chatbots oder Augmented Reality. Um in diesem schnelllebigen Umfeld zu bestehen, müssen sich Organisationen laufend neu ausrichten und gleichzeitig Innovation, Kreativität sowie Mut zum Ungewöhnlichen in den HR Alltag integrieren.

Vor diesem Hintergrund lancieren HR-Experten von Deloitte Schweiz, SAP Schweiz, NZZ und die Universität St. Gallen, einen Award für innovative HR-Projekte und -Initiativen in der Schweiz. Sein vorrangiges Ziel: Personen und Teams, die mit neuen und kreativen HR-Projekten Pionierarbeit leisten, zu identifizieren und ins Rampenlicht zu rücken sowie den Austausch zwischen HR-Fachleuten zu fördern. Das Mittel dazu: die inHR awards, die künftig einmal pro Jahr für herausragende HR-Leistungen verliehen werden.

Die inHR awards werden in drei Kategorien verliehen:

- **Talent, Vielfalt & Inklusion** zeichnet Ideen, Massnahmen und Projekte für zukunftsorientiertes Talentmanagement aus,
- **Neue Arbeit** zeichnet Praktiken, Prozesse und Programme aus, welche die Arbeit, die Arbeitsumgebung und die Zusammenarbeit neu gestalten,
- **HR (R)Evolution** zeichnet Ansätze und Initiativen aus, welche die Rolle und das Selbstverständnis von Human Resources erweitern und neu definieren.

Eine Jury beurteilt die eingegebenen Projekte nach vier Kriterien. Neben dem Innovationsgrad eines eingereichten Projekts wird einerseits sein Nutzen für die Organisation und seine Relevanz für weitere Kreise beurteilt, andererseits seine konkrete Umsetzung und damit einhergehende Begleitmassnahmen. Die Beschreibung und Darstellung des eingegebenen Projekts bilden das vierte Kriterium. Die Jury besteht aus dem Kreis der Initianten. Damit ist Expertenwissen aus Beratung, Technologie, Forschung und Kommunikation im Preisgericht vertreten.

Zugelassen für den Wettbewerb sind HR-Projekte von Unternehmen und Organisationen mit Sitz in der Schweiz. Die Bewerbungsfrist läuft ab sofort bis zum 31. Juli 2018. Bewerbungsformulare und weitere Informationen zum inHR award stehen bereit unter [www.inhraward.ch](http://www.inhraward.ch). Die Verleihung der inHR awards findet am 25. Oktober 2018 in Zürich statt. Neben der Award-Zeremonie steht bei dem Anlass die Vernetzung der Gäste und das voneinander Lernen im Vordergrund. In diesem Geist stehen auch die Preise, die auf die Gewinnerteams warten. Neben einem gemeinsamen Impulstag für den Austausch mit Themenexperten erhält jedes Gewinnerteam einen massgeschneiderten Design-Thinking-Workshop, um organisationsspezifische Herausforderungen und Fragestellungen zu diskutieren.

### **Zitate**

Enrico Palumbo, HR Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung, SAP (Schweiz) AG:

« Die gegenwärtigen Entwicklungen sind spannend und herausfordernd: Die Digitalisierung verändert nicht nur die Geschäftsmodelle und Prozesse, sondern wirkt sich auch darauf aus, wie wir Führung verstehen und was Mitarbeitende von Talentmanagement erwarten. Wer hier mit frischen Ideen und neuen Ansätzen etwas bewegt, verdient es, ins Rampenlicht gerückt zu werden. Dafür haben wir den inHR Award geschaffen. »

Matthias Thalmann, Partner im Bereich Human Capital Consulting, Deloitte Schweiz:

« Mit dem inHR award wollen wir der Arbeitswelt von morgen ein Gesicht und vor allem den kreativen und innovativen Menschen eine Plattform geben, die im HR-Bereich Pionierarbeit leisten. Von denen gibt es nämlich viele! Dafür braucht es aber eine neue Definition davon, was es bedeutet, die Zukunft der Arbeit zu gestalten. Einige, aber noch nicht alle Unternehmen setzen sich bereits mit den Herausforderungen und Chancen, die die Arbeitswelt von morgen birgt, auseinander. Diese zukunftsweisenden Initiativen gilt es in diesem Rahmen zu würdigen. »

Petra Feigl-Fässler, Leiterin HR und Mitglied der Unternehmensleitung, NZZ Mediengruppe:

« Die Digitalisierung und der damit verbundene Veränderungsdruck fordert uns als Unternehmen und HR-Verantwortliche. Wir benötigen souveräne HR-Teams, die mit innovativen und effektiven Ansätzen das Arbeitsumfeld in ihren Firmen so mitprägen, dass Mitarbeitende und Organisationen Veränderungen positiv gegenüberstehen, Anforderungen gerecht werden und ihr Potential voll entfalten können. Der inHR award wird diese Teams auszeichnen und gleichzeitig eine Plattform für andere HR-Teams bieten, um zu lernen und Ideen weiterzuentwickeln. »

Prof. Dr. Antoinette Weibel, Direktorin am Forschungsinstitut für Arbeit und Arbeitswelten, Universität St. Gallen:

« Wir möchten die alltäglichen HR-Helden auszeichnen. HR-Teams, die mit viel Mut die Tür in die Zukunft der Arbeit aufstossen. Sei es, dass sie Inklusion vorantreiben, agiles Arbeiten unterstützen oder alte Zöpfe einer industrialisierten HR-Programmatik abschneiden. Wir suchen vor allem HR-Teams, die Personalmanagement beherzt neu denken, denn wir sind

davon überzeugt, dass Resourceful Humans den richtigen Rahmen brauchen, um sich zu entfalten. »

– ENDE –

---

Kontakt: Krystina Koch  
Titel: Communications Specialist  
Tel: +41 58 279 65 07  
E-Mail: [kkoch@deloitte.ch](mailto:kkoch@deloitte.ch)

---

#### Über den inHR award

Der von Deloitte Schweiz, der Neuen Zürcher Zeitung (NZZ), SAP Schweiz und der Universität St. Gallen initiierte inHR-award zielt darauf ab, die innovativsten HR-Projekte und Initiativen in der Schweiz zu finden und auszuzeichnen, die einen positiven Einfluss auf die Organisation und seine Mitarbeitende haben. Die Bewerbungsfrist läuft ab sofort bis zum 31. Juli 2018. Bewerbungsformulare und weitere Informationen zum inHR award stehen bereit unter [www.inhraward.ch](http://www.inhraward.ch). Die Verleihung der inHR awards findet am 25. Oktober 2018 in Zürich statt.

#### Über SAP

Als Marktführer für Unternehmenssoftware unterstützt die SAP SE Firmen jeder Größe und Branche, ihr Geschäft profitabel zu betreiben, sich kontinuierlich anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Vom Back Office bis zur Vorstandsetage, vom Warenlager bis ins Regal, vom Desktop bis hin zum mobilen Endgerät – SAP versetzt Menschen und Organisationen in die Lage, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen als die Konkurrenz. Über 388.000 Kunden aus der privaten Wirtschaft und der öffentlichen Verwaltung setzen auf SAP-Anwendungen und -Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen. Weitere Informationen unter [www.sap.ch](http://www.sap.ch).

#### Über Deloitte Schweiz

Deloitte ist ein führendes Prüfungs- und Beratungsunternehmen in der Schweiz und bietet branchenspezifische Dienstleistungen in den Bereichen Audit & Assurance, Consulting, Financial Advisory, Risk Advisory sowie Tax & Legal. Mit über 1'800 Mitarbeitenden an den sechs Standorten Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano und Zürich (Hauptsitz) betreut Deloitte Unternehmen und Organisationen jeder Rechtsform und Grösse aus allen Wirtschaftszweigen.

Deloitte AG ist eine Tochtergesellschaft von Deloitte North West Europe, einem Mitgliedsunternehmen der Deloitte Touche Tohmatsu Limited (DTTL) mit über 264'000 Mitarbeitenden in mehr als 150 Ländern.

#### Anmerkung für die Redaktion

In dieser Medienmitteilung bezieht sich Deloitte auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“) eine "UK private company limited by guarantee" (eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht) und ihren Mitgliedsunternehmen, die rechtlich selbstständig und unabhängig sind.

Deloitte AG ist eine Tochtergesellschaft von Deloitte NWE LLP, einem Mitgliedsunternehmen von DTTL. DTTL und Deloitte NWE LLP erbringen selbst keine Dienstleistungen gegenüber Kunden. Deloitte AG ist eine von der Eidgenössischen Revisionsaufsichtsbehörde (RAB) und der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA zugelassene und beaufsichtigte Revisionsgesellschaft.

Eine detaillierte Beschreibung der rechtlichen Struktur finden Sie auf unserer Webseite unter [www.deloitte.com/ch/about](http://www.deloitte.com/ch/about)

© 2018 Deloitte AG. Alle Rechte vorbehalten.